

Denon Home 250

Der Alleinunterhalter

Nachdem wir Ihnen in der vergangenen Ausgabe den Wireless-Speaker Denon Home 150 näherbringen durften, haben wir diesmal den größeren Bruder Home 250 auf den Prüfstand geholt.

Alex Röser, Stefan Goedecke



zwar optisch ähnlich bescheiden und zurückhaltend daher kommt wie sein nächstkleinerer Artgenosse, hinter der schlichten grauen Stoffverkleidung jedoch so einiges in petto hat. Und zwar kämen hier an der Frontseite die vier Treiber des 2-Wege-Systems zum Vorschein, wobei pro Kanal ein im Durchmesser 100 Millimeter (mm) messender Tief-Mitteltöner und ein 19 mm Hochtöner zum Einsatz kommen. Beide Tweeter sind dabei leicht angewinkelt und strahlen vom gemeinsamen Zentrum weg, was uns eine breite Stereobühne erahnen lässt. Angetrieben wird jedes Chassis von seinem eigenen Class-D-Verstärker. Mit Ausnahme des rückseitig untergebrachten passiven Treibers natürlich, welcher anstatt eines Bassreflex-Kanals die Tieftonwiedergabe unterstützt. Unterstützt werden natürlich auch beim Home 250 alle gängigen Audioformate von mp3 bis High Resolution. Des weiteren lassen sich sowohl USB-Stick als auch externe Quellen via 3,5 mm Klinke an das Gerät koppeln. Koppeln lässt sich der kompakte Wireless Speaker auch mit anderen Vertretern seiner Art, bzw. auch Subwoofern mit Heos built-in oder zum Beispiel der Soundbar DHT-S716H – aber dazu später mehr.

HiFi und Lifestyle – Über die mutmaßliche Unvereinbarkeit beider dieser Welten wird dieser Tage heftig diskutiert. Auch in der AUDIO TEST. Da eine sich stetig verändernde Bedürfnislage in Richtung Praktikabilität und Diversität verschiebt, Ansprüche an Musikalität und Hubraum sich jedoch kaum verändern, wird dieser Spagat mit immer pfiffiger ausgestalteten Geräten gemeistert. Dabei gibt es Hersteller, welche schon seit einiger Zeit den Takt angeben, in welchem hier neue Maßstäbe gesetzt werden. Ganz vorne mit dabei: Denon. Die Heos by Denon-Technologie ist nach wie vor eine der am meisten nachgefragten Plattformen für Multiroom-Streaming. Und auch Hardware-technisch weiß man bei

Denon stets Standards zu setzen. In der vergangenen Ausgabe haben wir Ihnen den kompakten Wireless-Speaker 150 aus Denons Home-Serie vorgestellt. Dieser wusste zum einen in Puncto User Experience und Anwendbarkeit zu überzeugen, zum anderen konnte er auch im Stereo-Duett klanglich beeindrucken. Als Stand-Alone jedoch fiel ihm seine Konstruktion als Mono-Lautsprecher auf die Füße.

Home 250

Daher freuen wir uns sehr, in dieser Ausgabe Bekanntschaft mit dem großen Bruder des 150ers schließen zu dürfen, der nach dem Home 350 das zweitgrößte Modell der Home-Kollektion darstellt. Hierbei handelt es sich um einen kompakten Stereo-Speaker, der

Setup und Performance

Selbst, wenn wir nicht erst kurz zuvor Erfahrung bei der Installation des Home 150 hätten sammeln können, wäre die Einrichtung des Home 250 wohl kinderleicht von der Hand gegangen. Ist er einmal ans Stromnetz



Schlicht und zurückhaltend: Das Design der Home-Serie gefällt durch Eleganz

angeschlossen, wird er von der Heos-App auf dem Smartphone oder Tablet sofort erkannt und ist umgehend einsatzbereit. Ohne Weiteres lassen sich nun diverse Streaming-Clients auf dem Home 250 wiedergeben und auch über Sprachassistenten von Google, Amazon oder Apple lässt sich das Gerät ansteuern. Bisher jedoch nur über ein gekoppeltes Endgerät. Das im Home 250 integrierte Mikrofon wird laut Hersteller erst im Laufe des Jahres über ein Firmware-Update aktiviert. Bereits der 150er aus Denons Home-Kollektion wusste übrigens durch die näherungsempfindlichen Bedienelemente des gläsernen Toppanels zu beeindrucken. Auch beim Home 250 finden wir hier neben Transport- und Lautstärke-regelung drei Preset-Schalter, auf welchen sich etwa Playlists oder Soundeinstellungen abspeichern lassen. Die Bedienelemente sind



Unter dem Tragegriff liegt hinter der Textilblende der Bassreflex untergebracht

dabei solange verborgen, bis sich die Hand des Nutzers der Oberfläche nähert. Erst so werden die Schalter illuminiert. Beim Thema Klangeinstellungen lässt sich der Home 250 nur oberflächlich an die Wünsche des Nutzers anpassen. Ein Zweiband-EQ ist das höchste der Gefühle. Nach einem ausgiebigen Praxistest ist dies unserer Meinung nach jedoch vollkommen ausreichend und eher in Ausnahmefällen vonnöten. Denn im Großen und Ganzen ist die klangliche Kompetenz des Speakers schon absolut ausreichend. Der Titel „Illusion of Time“ von Daniel Avery und Alessandro Cortini wird beispielsweise trotz des herausfordernden Subbasses sehr ausgewogen und lebendig zum Besten gegeben. Auch die Neo-Blues-Nummer „Lo/Hi“ von The Black Keys erklingt kraftvoll und gesättigt, ohne den Speaker auch bei hohem Pegel zu überfordern. Für seine Breite von knapp 40 cm kommt Denons Home 250 auch mit einer beeindruckenden Stereo-bühne daher, wie wir sie bei der Anordnung der Treiber schon fast erahnten. Natürlich ist das Panorama noch weit von dem eines echten Stereo-Setups entfernt. Allerdings lässt sich der 250er bei Bedarf mit einem weiteren Modell koppeln und als Partner eines Stereo-Duos definieren. Auch als Rear-Speaker lässt sich der Lautsprecher einsetzen. Hierfür muss

FAZIT

Seit jeher hat Denon ein Händchen dafür, ausgefeilte Technik in zeitgemäßem Design zu bündeln. Beim Home 250 macht man da keine Ausnahme. Mit vier Treibern und einem Passivradiator weiß der kompakte Wireless-Speaker ordentlich Stimmung zu machen, ohne sich selbst zu überschätzen. Vor allem die Möglichkeit der Kopplung mit anderen Geräten zu größeren Setups durch Heos built-in besticht hier natürlich umso mehr.

BESONDERHEITEN

- Passivradiator
- näherungsempfindliche Bedienelemente

Vorteile	+ Starker ausgewogener Sound + einfache Bedienbarkeit + vielseitig einsetzbar
Nachteile	- keine

der Lautsprecher lediglich in der Heos-App per Drag and Drop mit einem oder mehreren Geräten gekoppelt werden. Schon gelangt man in das Menü, in welchem jedem Speaker seine Aufgabe im Ensemble zugeteilt werden kann. Wir müssen jedoch gestehen, dass wir die wahre Qualität des Home 250 in seiner Funktion als Multiroom-Komponente sehen. Denn vor allem bei der Beschallung von Schlafzimmer, Küche oder Bad weiß der Speaker standalone mit Klangkraft und Originalität zu überzeugen. Ein sehr talentierter Alleinunterhalter! ■

AUSSTATTUNG

Allgemein	
Gerätekategorie	Mobile Lautsprecher
Preiskategorie	Mittelklasse
Hersteller	Denon
Modell	Home 250
Preis (UVP)	499 Euro
Maße (B/H/T)	38,5 x 21,6 x 12 cm
Gewicht	3,7 kg
Informationen	www.denon.com

Technische Daten (lt. Hersteller)	
Arbeitsweise	aktiv
Bauform	2-Wege, Passivradiator
Frequenzverlauf	k. A.
Leistung	k. A.
Verbindung zur Quelle	Wireless & Kabel
Stromverbrauch	26 W
Raumempfehlung	5 – 15 m²
individuelle Klangeinst.	2-Band-EQ
Eingänge	Klinke, USB, Wireless

BEWERTUNG

Basswiedergabe	<div style="width: 80%;"></div>	14/15
Mittenswiedergabe	<div style="width: 80%;"></div>	14/15
Höhenwiedergabe	<div style="width: 80%;"></div>	14/15
Wiedergabequalität	<div style="width: 95%;"></div>	42/45
Ausstattung/Verarbeitung	<div style="width: 70%;"></div>	17/20
Benutzerfreundlichkeit	<div style="width: 84%;"></div>	21/25
Auf-/Abwertungen		keine
Zwischenergebnis	81 von 90 Punkten	
Preis/Leistung	gut	8/10
Ergebnis	<div style="width: 90%; background-color: #e67e22;"></div>	sehr gut 89%